



AG30.
Psychosoziale Kardiologie

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-58
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: arbeitsgruppen@dgk.org

Newsletter der AG 30 - Mai 2021

Sehr geehrte Frau Pfeiffer,

hier ist der zweite Newsletter für 2021.

Themen in diesem Newsletter

- [Dr. Benjamin Bardè ist im April 2021 verstorben - ein Nachruf von Prof. Jochen Jordan](#)
- [Deutscher Psychosomatikkongress 2021](#)
- [Aus der AG](#)
- [Publikationen von AG-Mitgliedern](#)
- [Ausgewählte Publikationen](#)
- [Allgemeines](#)

Dr. Benjamin Bardè ist im April 2021 verstorben - ein Nachruf von Prof. Jochen Jordan

Wir trauern um einen Wissenschaftler, der zu den Personen der ersten Stunden der Psychokardiologie gehörte. Er war ein einzigartiges Multitalent: Musiker, Maler, Studium der Musik, Diplom in Soziologie und Psychologie, Psychoanalytiker mit diversen Zusatzausbildungen.

Er war ein außergewöhnlicher Mensch. Zuweilen etwas scheu und zurückgezogen, nicht das Rampenlicht suchend. Er hatte wenige, aber sehr verlässliche und tiefe Freundschaften und war ein kreativer und ideenreicher Gesprächspartner. Wenn er Vorträge hielt, musste man außergewöhnlich konzentriert zuhören, weil er im Vortrag ähnlich dicht und komplex war wie im Schreiben (vgl. sein Publikationsverzeichnis auf [unserer gemeinsamen Homepage](#)). Obwohl er sich ein wenig im Hintergrund hielt, war sein Beitrag zur Statuskonferenz Psychokardiologie sehr wesentlich.

Sein Weltverhältnis war das Lesen und Schreiben. Sein Wissensumfang war außergewöhnlich, wie auch seine Privatbibliothek. In unserer mehr als 30-jährigen Zusammenarbeit haben wir Vieles zuwege gebracht, was keiner von uns beiden je alleine hätte leisten können. Gemeinsam Aufsätze und Bücher schreiben und dabei keinen Streit oder einen Beziehungsabbruch zu erleben, ist ein sehr eindrucksvolles Erlebnis für mich gewesen.

Ich werde ihn sehr vermissen und ich danke ihm auf diesem Wege für die vielen gemeinsamen Jahre.

Prof. Dr. Jochen Jordan

Deutscher Psychosomatikkongress 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom **16. – 18. Juni** findet der **Deutsche Psychosomatikkongress „Mind the Gap – Forschung und Praxis im Dialog“** online statt. Auch in diesem Jahr wird es viele psychokardiologisch relevante und spannende Beiträge geben:

Am Mittwoch, **16. Juni**, startet der Kongress mit attraktiven Fortbildungsangeboten aus Psychosomatik und Psychotherapie. Weitere Hauptsitzungen gibt es u. a. zu psychosozialen Folgen der Covid-19-Pandemie und aktuellen Befunden aus der Psychokardiologie.

Am **16. Juni 14:15 – 15:45 Uhr** tagt die **AG Psychokardiologie des DKPM**.

Am Mittwoch, **16. Juni 18:15 – 19:45 Uhr**, gibt es eine Hauptsitzung zum Thema **„Psychokardiologie“** mit Vorträgen von Karl-Heinz Ladwig aus München und Bruce Rollman aus Pittsburgh. Bruce Rollman wird dabei Erfahrungen mit Konzepten der Collaborative Care darstellen.

Am **17. Juni 8:30 – 10:00 Uhr** gibt es ein Symposium **„Psycho(bio)logie bei kardiovaskulären Erkrankungen“**.

Am **17. Juni 19:30 – 21:00 Uhr** stellt sich die neue bundesweite **Selbsthilfeinitiative „Herz ohne Stress“** vor, u. a. gibt es hier ein Meet the Experts als Dialog mit Betroffenen.

Am **18. Juni 8:30 – 10:00 Uhr** beginnt der Kongresstag mit einer Hauptsitzung zur Psychodiabetologie, u. a. mit einem Vortrag von H. Kruse (Gießen): **„Diabetes mellitus – eine psychosomatische Herausforderung in Forschung und Versorgung“**.

Weitere Informationen und den Zugang zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Ich freue mich sehr, Sie beim Deutschen Psychosomatikkongress 2021 begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße

Prof. Dr. med. Volker Köllner, Kongresspräsident

Aus der AG

Prof. Ch. Herrmann-Lingen berichtet, dass seine Abteilung kürzlich mit der Arbeit in der **DFG-Forschungsgruppe 5022 „Medizin und die Zeitstruktur guten Lebens“** begonnen hat, in deren Rahmen sie ein spannendes psychokardiologisches Teilprojekt bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Weiterhin gibt Prof. Ch. Herrmann-Lingen den Start des **ESCAPE-Projekts** bekannt (s. Newsletter 4/2020). Weitere Informationen hierzu finden Sie [hier](#).

Publikationen von AG-Mitgliedern

- Waller C, Rhee DS, Gröger M, Rappel M, Maier T, Müller M, Rottler E, Nerz K, Nerz C, Brill S, Becker HP, Radermacher P. **Social Stress-Induced Oxidative DNA Damage Is Related to Prospective Cardiovascular Risk.** [J Clin Med. 2020 Nov 23;9\(11\):3783.](#)
- Hoppmann U, Engler H, Krause S, Rottler E, Hoech J, Szabo F, Radermacher P, Waller C. **Systemic Catecholaminergic Deficiency in Depressed Patients with and without Coronary Artery Disease.** [J Clin Med. 2021 Mar 2;10\(5\):986.](#)
- Córdova MAC, Stausberg D, Wang B, Becker A, Rothenberger A, Herrmann-Lingen C, Meyer T, Staab J. **Headache Is Associated with Low Systolic Blood Pressure and Psychosocial Problems in German Adolescents: Results from**

the Population-Based German KiGGS Study. *J Clin Med.* 2021 Apr 3;10(7):1492.

- Sadlonova M, Wasser K, Nagel J, Weber-Krüger M, Gröschel S, Uphaus T, Liman J, Hamann GF, Kermer P, Gröschel K, Herrmann-Lingen C, Wachter R. **Health-related quality of life, anxiety and depression up to 12 months post-stroke: Influence of sex, age, stroke severity and atrial fibrillation - A longitudinal subanalysis of the Find-AFRANDOMISED trial.** *J Psychosom Res.* 2021 Mar;142:110353.
- Li J, Atasoy S, Fang X, Angerer P, Ladwig KH. **Combined effect of work stress and impaired sleep on coronary and cardiovascular mortality in hypertensive workers: The MONICA/KORA cohort study.** *Eur J Prev Cardiol.* 2021 Apr 10;28(2):220-226.
- Meesmann, M. **Extrasystolen, Angst und Lebensqualität.** *Herzschr Elektrophys* 32, 3–8 (2021).
- von Känel R, Meister-Langraf RE, Pazhenkottil AP, Barth J, Schnyder U, Schmid JP, Znoj H, Princip M. **Insomnia Symptoms and Acute Coronary Syndrome-Induced Posttraumatic Stress Symptoms: A Comprehensive Analysis of Cross-sectional and Prospective Associations.** *Ann Behav Med.* 2021 Feb 13:kaa128. doi: 10.1093/abm/kaa128. Epub ahead of print.

Ausgewählte Publikationen

- Stevens BR, Pepine CJ, Richards EM, Kim S, Raizada MK. **Depressive-hypertension: A proposed human endotype of brain/gut microbiome dysbiosis.** *Am Heart J.* 2021 May 10:100540. doi: 10.1016/j.ahj.2021.05.002. Epub ahead of print.
- Loosen SH, Roderburg C, Jahn JK, Joerdens M, Luedde T, Kostev K, Luedde M. **Heart failure and depression: a comparative analysis with different types of cancer.** *Eur J Prev Cardiol.* 2021 May 13:zwab048. doi: 10.1093/eurjpc/zwab048. Epub ahead of print.
- Deschênes SS, Kivimaki M, Schmitz N. **Adverse Childhood Experiences and the Risk of Coronary Heart Disease in Adulthood: Examining Potential Psychological, Biological, and Behavioral Mediators in the Whitehall II Cohort**

Study. J Am Heart Assoc. 2021 May 3:e019013. doi: 10.1161/JAHA.120.019013.
Epub ahead of print.

- Duerinckx N, Smith PJ, Vanhaecke J, De Geest S, Van Cleemput J, Lenaerts S, Van Lommel K, Dobbels F. **Depressive symptoms at 1 year after surgery increase the risk of cardiac allograft vasculopathy and mortality in heart transplant recipients: A prospective cohort study.** Gen Hosp Psychiatry. 2021 Mar 26;71:20-26. doi: 10.1016/j.genhosppsy.2021.03.008. Epub ahead of print. PMID: 33915443.
- Paul E, Bu F, Fancourt D. **Loneliness and Risk for Cardiovascular Disease: Mechanisms and Future Directions.** Curr Cardiol Rep. 2021 May 7;23(6):68.

Allgemeines

Die Newsletter der AG 30 stehen [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Boris Leithäuser

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.
Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Deutschland

+ 49 211 600692-0
info@dgk.org

Vorstand: Prof. Dr. Andreas Michael Zeiher, Prof. Dr. Hugo A. Katus, Prof. Dr. Stephan Baldus

Wenn Sie diese E-Mail (an: cor.pfeiffer@web.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.